



## **Sammlung Theaterzettel**

## Viel Lärm um Nichts

Shakespeare, William 1961-04-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

## Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

DONNERSTAG, 20. APRIL 1961

IN NEUER INSZENIERUNG

VIEL LÄRM UM NICHTS

KOMODIE IN FUNF AKTEN

VON WILLIAM SHAKESPEARE DEUTSCH VON WALTER JOSTEN

INSZENIERUNG

BUHNENBILD

KOSTUME

BUHNENMUSIK

FRIEDRICH SIEMS a. G.

PAUL WALTER

GERDA SCHULTE

HANS GEORG GITSCHEL

Regie-Assistent: Rolf Winkelgrund

Inspizient: Georg Zimmermonn / Souffleuse: Gerda Liebold

Technische Gesomtleitung: Gerhart Kekek / Beleuchtung: Alfred Pape / Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstütten unter Leitung von Hons-Ulrich Hettinger und Ingeborg Rindfleisch / Anfertigung der Hoortrachten unter Leitung von Korl Müller.

Aufführungsrechte: Verlag Kiepenheuer u. Witsch, Köln

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.30 UHR

DON PEDRO, Prinz von Arragon DON JUAN, sein Halbbruder CLAUDIO, ein florentinischer Graf BENEDIKT, ein Edelmann aus Padua LEONATO, Statthalter von Messina ANTONIO, sein Bruder HERO, seine Tochter BEATRICE, seine Nichte

Begleiter des Don Juan: BORACHIO KONRAD

Gerichtsdiener: HOLZAPFEL SCHLEHWEIN

URSULA

SCHREIBER
BALTHASAR, Diener des Don Pedro
Kammerfrauen der Hero;
MARGARETE

ERSTE WACHE ZWEITE WACHE

DIENER BEI LEONATO

Wachen, Gefolge Schauplatz: Messina

PAUSE NACH DEM 3. AKT

WOLFGANG L. HOFMANN
PETER SETTGAST
FRED KRETZER
ADOLF GERSTUNG
HANS SIMSHAUSER
HEIDI MENTZ
CHARLOTTE OSWALD

JOACHIM HILDEBRANDT CHRISTIAN HERRMANN

KAI MOLLER

KARL FRIEDRICH WALTER POTT

SIEGMUND GIESECKE GEORG MONTFORT

HELMKA SAGEBIEL

JOHANNES KRAUSE ROLF WINKELGRUND GEORG ZIMMERMANN

20 MINUTEN

